

Fragen nach Gott im Religionsunterricht...

Beitrag von „Sabi“ vom 28. September 2005 19:33

Hallo nani 😊

Ich unterrichte zwar kein Reli, aber ich denke, dass die Diskussion in eurer Klasse doch schon gut begonnen hat.

Zitat

nani schrieb am 28.09.2005 17:40:

Also, eine Schülerin fragte im Abschlusskreis: „Gibt es Gott eigentlich wirklich?“ Daraufhin platzte ein Junge gleich raus: „Nee, Gott gibt’s nicht – hat meine Mutter gesagt!“, woraufhin eine andere Schülerin widersprach: „Klar gibt’s Gott. Wer hat denn sonst die Welt gemacht?“

Denn es ist wie es ist: die einen glauben an Gott und die anderen nicht.
Jeder hat die Möglichkeit das für sich selbst zu entscheiden.

Wichtig ist nur, dass jeder die Meinung des jeweils anderen respektiert. Klar kann man immer Dinge in Frage stellen, dazu erziehen und ermutigen wir die Schüler ja auch, wäre ja schlimm, wenn die alles immer einfach so hinnehmen würden.

Ich würde an deiner Stelle ruhig noch einmal an genau dieser Diskussion anknüpfen und am Ende werdet ihr auf kein anderes Fazit kommen, es ist eben eine *Glaubensfrage*.

Wenn die Schüler das ausreichend diskutiert haben werden sie deinen Unterrichtsbesuch nicht mehr mit solchen Ausrufen torpedieren denke ich.

Sabi